



## Kurzbewertung

Objekt	Erneuerung Raiffeisenbank Frauenfeld
Ort	Frauenfeld TG
Art der Ausschreibung	Planerwahlverfahren
Verfahren	selektiv, nicht anonym
Auslober	Raiffeisenbank Frauenfeld
Publikation	tec21
Verfahrensbegleitung	Andreas Hüttenmoser, Raiffeisen Schweiz
Beurteilungsgremium	Marcel Epper, Reto Inauen, Markus Friedrich, Charly Dohr, Pascal Spengler, Martin Hitz, Andrea Hofmann

### Ziele

Der BWA Ostschweiz setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet. Der BWA Ostschweiz prüft SIA geprüfte Verfahren nicht.

### Mängel

Mit den verlangten Leistungen wird grundlegend das falsche SIA Verfahren angewendet. Ein Studienauftrag nach SIA 143 oder ein Projektwettbewerb nach SIA 142 sind bei lösungsorientierten Ausschreibungen die geeigneten Beschaffungsverfahren.

Auf eine Auflistung der weiteren Mängel wird abgesehen, da im Grundsatz das falsche Verfahren angewendet wird.

### Beurteilung des BWA

Der BWA Ostschweiz würdigt das Bemühen von Raiffeisen Schweiz Architekturbeschaffungen öffentlich auszuschreiben.

Der BWA Ostschweiz könnte akzeptieren, wenn für die Erneuerung der Raiffeisenbank Frauenfeld das Planerwahlverfahren fachlich einwandfrei nach SIA 144 angewendet würde.

Diese Aufgabenstellung umfasst jedoch komplexe, qualitative, funktionale und wirtschaftliche Lösungsfindungen, das einem Planerwahlverfahren nicht entspricht. Der BWA Ostschweiz weist darauf hin, dass mit diesen Anforderungen eine Beschaffung nach SIA 142 Projektwettbewerb oder SIA 143 Studienauftrag durchgeführt werden müsste.

Diese vorliegende Ausschreibung der Raiffeisenbank wird abgelehnt und mit einem roten Smiley bewertet. Der BWA Ostschweiz beantragt eine Bereinigung der Ausschreibung.